



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0019

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über Beschlüsse des  
Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

| Beratung        | Sitzungs-<br>datum | Abstimmungsergebnis |      |       |      | Bemerkungen |
|-----------------|--------------------|---------------------|------|-------|------|-------------|
|                 |                    | Ja                  | Nein | Enth. | Bef. |             |
| Stadtvertretung | 22.10.20           |                     |      |       |      |             |

Neubrandenburg, 14.10.20

  
Silvio Witt  
Oberbürgermeister

## Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

### 1. Informationen über die Beschlüsse der 14. Sitzung des Hauptausschusses am 27.08.20 sowie der 15. Sitzung des Hauptausschusses am 24.09.20

#### Öffentlicher Teil

|             |                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| HA 54/14/20 | Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung der Frau Dr. Karolin Heinze durch den Hauptausschuss für das III. Quartal 2020 – Geldzuwendung für die Herstellung einer Parkbank vom Typ „Stadtbank“ durch den Bauhof |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### Nichtöffentlicher Teil

|               |                                                                                           |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| HA 55/14/20   | Sanierung Regionale Schule Nord<br>Vergabe von Bauleistungen in Losen                     |
| HA 56/14/20   | Versetzung einer Beamtin der Laufbahngruppe 2<br>in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit |
| HA 15/20/2020 | Sanierung Regionale Schule Nord<br>Vergabe von Bauleistungen                              |
| HA 15/21/2020 | Einstellung einer Beschäftigten                                                           |

### 2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit

#### 2.1 OB-Bereich

##### 2.1.1 Vergaben

Für Ausschreibungen und Vergaben ist bisher ein Gesamtvolumen von ca. 20.235.465,00 EUR beauftragt worden. Davon erteilte der Eigenbetrieb Immobilienmanagement Aufträge in Höhe von ca. 39 %.

Mit Stand der 39. KW 2020 sind nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 116 Aufträge mit einer Auftragssumme von ca. 19.310.171,00 EUR erteilt worden. Davon wurden 44 Beauftragungen an Neubrandenburger Firmen in Höhe von etwa 7.394.600,00 EUR ausgelöst. 49 Aufträge wurden an Firmen aus dem Land Mecklenburg-Vorpommern (M-V) mit ca. 9.567.786,00 EUR und 23 Aufträge mit ca. 2.347.785,00 EUR an Firmen aus anderen Bundesländern vergeben.

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sind bisher 843 Aufträge mit einer Auftragssumme von etwa 925.294,00 EUR ausgelöst worden.

504 Aufträge in Höhe von ca. 455.774,00 EUR erhielten Firmen aus Neubrandenburg, 105 Aufträge mit ca. 226.394,00 EUR gingen an Firmen aus M-V und 234 Beauftragungen an Firmen aus anderen Bundesländern mit einer Summe von ca. 243.126,00 EUR.

##### 2.1.2 Interkulturelle Woche 2020 in Neubrandenburg

Unter dem Motto "Das Auge isst mit..." fand ab Ende September die Interkulturellen Woche (IKW) in Neubrandenburg statt. Mehr als 40 Veranstaltungen haben in diesem Rahmen dazu eingeladen, Neubrandenburgs Vielfalt zu entdecken.

### 2.1.3 Podcast „Hingehört & Hinterfragt – Der Demokratie-Podcast für Neubrandenburg und die Mecklenburgische Seenplatte“

Die Podcast-Reihe „Hingehört & Hinterfragt“ wurde anlässlich der Interkulturellen Woche mit einer neuen Folge zum Thema „Internationale Studierende in Neubrandenburg“ fortgesetzt. Dazu wurden Studierende aus der Ukraine, Litauen und Tunesien sowie das International Office der Hochschule interviewt.

Der Podcast ist ein Kooperationsprojekt der Partnerschaft für Demokratie der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg (PfD) mit dem Regionalzentrum für demokratische Kultur MSE (RZ-MSE) und dem NB-Radiotreff 88,0. Dieses Format soll möglichst viele Hörerinnen und Hörer über demokratierelevante Themen unserer Region informieren und zum Nachdenken anregen.

Alle Folgen sind auf der Webseite der PfD unter [www.demokratie-nb.de](http://www.demokratie-nb.de) abrufbar.

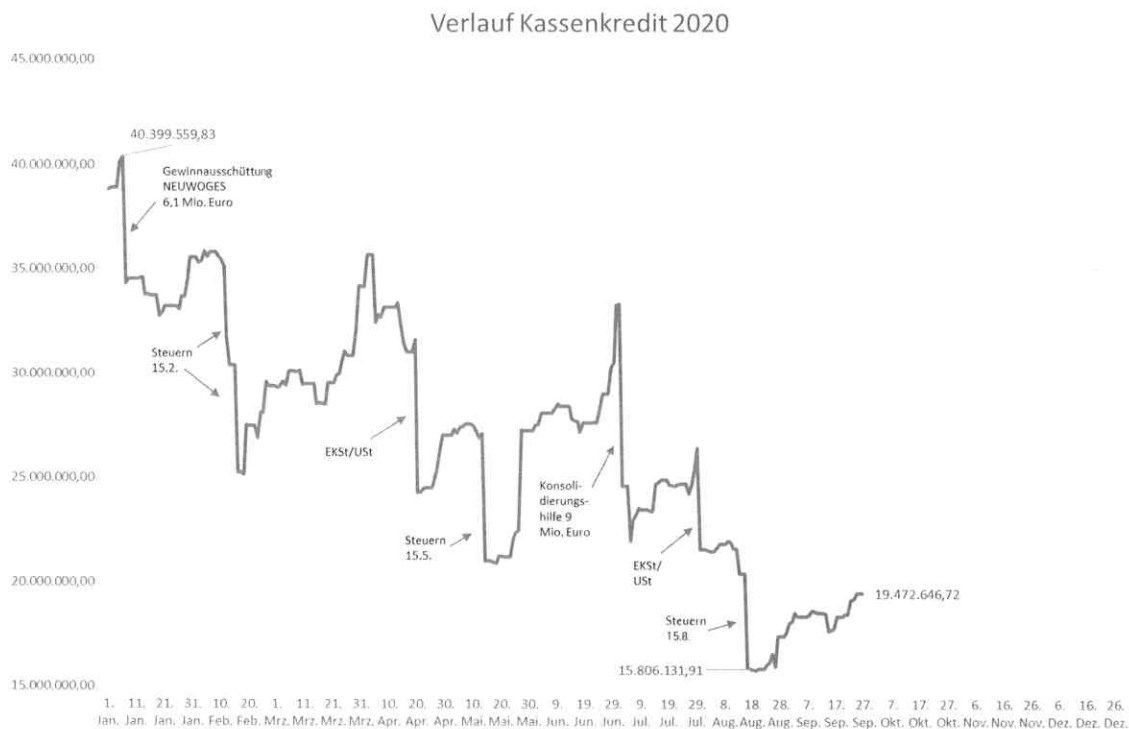
### 2.1.4 Walk of Sport

Am 22.09.20 fand die Eröffnung des Neubrandenburger Walk of Sport statt. Kanu-Olympiasieger Andreas Dittmer hat die erste Bronzeplatte des Walk of Sport in der Stargarder Straße enthüllt. Mit dem Ruhmespfad sollen die herausragenden Leistungen der Sportlerinnen und Sportler der Vier-Tore-Stadt gewürdigt werden. Die Platten für eine weitere Sportlerin und einen weiteren Sportler sind bereits in Produktion. Zu drei weiteren Platten laufen die Gespräche mit Sponsoren.

## 2.2 Fachbereich Innere Verwaltung

### 2.2.1 Kassenkredite, Bankbestände

2020 wurde der Kassenkredit wie folgt in Anspruch genommen:



Auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 421/23/17; 645/36/18; 82/04/19) wurden beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement folgende Darlehen aufgenommen. Die Darlehen sind im dargestellten Kassenkredit enthalten.

|             |                         |
|-------------|-------------------------|
| ab 11.08.16 | 280.000,00 EUR          |
| ab 10.01.19 | 719.184,00 EUR          |
| ab 11.02.19 | 148.110,00 EUR          |
| ab 15.04.19 | 87.770,00 EUR           |
| ab 25.06.19 | 34.659,00 EUR           |
| ab 02.09.19 | 637.000,00 EUR          |
| ab 06.09.19 | 730.000,00 EUR          |
| ab 16.12.19 | 72.333,00 EUR           |
| ab 16.12.19 | 262.060,90 EUR          |
| ab 10.01.20 | 300.000,00 EUR          |
| ab 20.04.20 | 425.103,00 EUR          |
| ab 03.06.20 | 411.390,00 EUR          |
| ab 03.06.20 | <u>207.500,00 EUR</u>   |
|             | <b>4.315.109,90 EUR</b> |

Mit dem Erlass zum Haushalt 2020 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 55,0 Mio. EUR festgesetzt. Damit sind aktuell 35,4 % in Anspruch genommen.

| Treuhandkonten                     | Bestand per 28.09.20    |
|------------------------------------|-------------------------|
| - Altstadt Stadt Neubrandenburg    | 510.327,34 EUR          |
| - Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt | 484.760,47 EUR          |
| - Nordstadt Soziale Stadt (SOS)    | 78.152,68 EUR           |
| - Datzeberg                        | 58.344,61 EUR           |
| - Oststadt                         | 34.625,93 EUR           |
| - Oststadt-Grün                    | 22.369,23 EUR           |
| - außerhalb der SSV                | 175.284,98 EUR          |
| Summe Treuhandbestände             | <b>1.363.865,24 EUR</b> |

## 2.3 Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht und Kultur

### 2.3.1 Brücke über den Lindebach (Kulturparkeingang)

Die feierliche Übergabe der Brücke über den Lindebach fand am 24.09.20 auf der beleuchteten Brücke als ersten Bauabschnitt der Gesamtmaßnahme „Neugestaltung Kulturparkeingang Neustrelitzer Straße/Friedrich-Engels-Ring“ mit geladenen Gästen statt. Zusammen mit der nun folgenden Platzgestaltung erhält der Kulturpark mit dieser Maßnahme einen attraktiven Eingangsbereich und eine bessere Anbindung an die Innenstadt. Mit den Wappen beider Städte wird die Städtepartnerschaft zwischen Neubrandenburg und Koszalin hervorgehoben. Ein Verweis auf das Kooperationsprogramm Interreg V a und das Projekt „Event- und Kulturpark Neubrandenburg und Koszalin“ erfolgt nach Fertigstellung der Außenanlagen. Die Kosten für die Brücke belaufen sich auf 480 TEUR. Für die Gesamtmaßnahme wurden 1,5 Mio. EUR Fördermittel zugesagt, davon beträgt der städtische Eigenanteil 400 TEUR.

### 2.3.2 Wohngeld

Zum 01.01.20 trat das Wohngeldstärkungsgesetz in Kraft. In Folge dessen konnte in der Regel ein höheres Wohngeld bewilligt werden. Allen Haushalten, die eine Wohngeldbewilligung im Jahr 2019 erhielten und deren Bewilligung in das Jahr 2020 hineinreichte, wurde automatisch das ihnen ab 01.01.20 zustehende höhere Wohngeld bewilligt und gezahlt.

In der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg erhielten infolgedessen 615 Haushalte Anfang Januar 2020 einen neuen Wohngeldbewilligungsbescheid für den im Jahr 2020 liegenden (Rest-) Bewilligungszeitraum. Diese sind in den Angaben zu den bearbeiteten Anträgen nicht enthalten, in den Zahlfällen hingegen sind sie enthalten.

| <b>2019</b> | <b>bearbeitete Erst-, Weiterleistungs- und Erhöhungsanträge</b> | <b>bewilligt</b> | <b>lfd. Zahlfälle und Nachzahlungen (Haushalte)</b> | <b>ausgezahlte Beträge (EUR)</b> |
|-------------|-----------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------------------------------------|----------------------------------|
| Januar      | 109                                                             | 92               | 866                                                 | 93.258,50                        |
| Februar     | 88                                                              | 75               | 830                                                 | 86.657,50                        |
| März        | 126                                                             | 110              | 911                                                 | 93.652,50                        |
| April       | 110                                                             | 93               | 876                                                 | 95.704,00                        |
| Mai         | 89                                                              | 66               | 850                                                 | 86.705,25                        |
| Juni        | 115                                                             | 98               | 940                                                 | 94.582,25                        |
| Juli        | 80                                                              | 69               | 781                                                 | 83.415,25                        |
| August      | 121                                                             | 105              | 862                                                 | 88.453,25                        |
| September   | 148                                                             | 132              | 885                                                 | 83.177,50                        |
| Oktober     | 91                                                              | 78               | 805                                                 | 83.719,50                        |
| November    | 122                                                             | 101              | 866                                                 | 93.859,00                        |
| Dezember    | 99                                                              | 91               | 899                                                 | 92.249,00                        |

| <b>2020</b> | <b>bearbeitete Erst-, Weiterleistungs- und Erhöhungsanträge</b> | <b>bewilligt</b> | <b>lfd. Zahlfälle und Nachzahlungen (Haushalte)</b> | <b>ausgezahlte Beträge (EUR)</b> |
|-------------|-----------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------------------------------------|----------------------------------|
| Januar      | 99                                                              | 92               | 789                                                 | 97.510,75                        |
| Februar     | 125                                                             | 114              | 862                                                 | 101.907,11                       |
| März        | 179                                                             | 160              | 1.040                                               | 122.348,00                       |
| April       | 154                                                             | 131              | 1.067                                               | 131.439,00                       |
| Mai         | 176                                                             | 152              | 1.135                                               | 139.008,00                       |
| Juni        | 124                                                             | 101              | 1.062                                               | 128.865,75                       |
| Juli        | 174                                                             | 146              | 1.074                                               | 128.144,75                       |
| August      | 159                                                             | 137              | 1.087                                               | 130.671,75                       |
| September   | 119                                                             | 104              | 1.030                                               | 117.531,12                       |

### 2.3.3 Abteilung Kultur

Die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Beschränkungen im öffentlichen Leben treffen die Kunst- und Kulturschaffenden, insbesondere die Musiker, Veranstaltungshäuser und Firmen für den technischen Support, mit am härtesten. Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, die VZN GmbH, die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH und die Theater und Orchester GmbH haben im September die Reihe „Unsere Stadt – Unsere Künstler“ initiiert, um auch unter den erschwerten Bedingungen der Krise, den städtischen Künstlern und dem Publikum eine Bühne zu geben. Da auch weiterhin die geltenden Hygienebeschränkungen gewohnte Veranstaltungsaktivitäten nicht zulassen, ist eine Fortsetzung der Reihe mit weiteren Terminen im November 2020 geplant.

### **2.3.4 Plakat- Ausstellung „Umbruch Ost: Lebenswelten im Wandel“ ... eine „Rund-und-um-die Uhr-Ausstellung“ in den Fenstern der Regionalbibliothek vom 31.08.20 bis 09.11.20**

Rund um den 30. Tag der Deutschen Einheit gibt es ein außergewöhnliches Angebot zum „Nachdenken im Vorübergehen“: An der Fensterfront der Neubrandenburger Regionalbibliothek wird die Plakat-Ausstellung „Umbruch Ost: Lebenswelten im Wandel“ <https://www.umbruch-ost.de/index.html> präsentiert, „rund um die Uhr“ und „Corona-sicher“ im Freien zugänglich. Diese Plakat-Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Beauftragten der Bundesregierung für die Neuen Bundesländer und der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, „Ausstellungsmacher“ ist der bekannte Historiker und Publizist Stefan Wolle. Ausstellungs-Start war in Neubrandenburg am 31.08.20, dem 30. Jahrestag der Unterzeichnung des Einigungsvertrages zwischen der DDR und der BRD. Zu sehen ist die Ausstellung rund um den 03.10.20, dem 30. Tag der Deutschen Einheit, bis zum 09.11.20, dem 31. Jahrestag des Mauerfalls, an dem vor 30 Jahren erstmals der Bundesrat in Berlin tagte.

### **2.3.5 Ausstellung „Schicksal Treuhand – Treuhand-Schicksale“ im Regionalmuseum**

Eine Ausstellung über die Treuhand und unternehmerische Nachwendeschicksale ist bis zum 08.11.20 im Regionalmuseum zu sehen. Die Ausstellung wurde durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung mit Unterstützung der Hochschule Neubrandenburg zusammengestellt.

Es finden weiterhin museumspädagogische Angebote unter Berücksichtigung der Corona-Richtlinien an den Ausstellungsschließtagen statt.

## **2.4 Fachbereich Sicherheit und Ordnung**

### **2.4.1 Zusätzliches Besucheraufkommen durch Schulanmeldungen für das Schuljahr 2021/2022 im Sachgebiet Bürgerservice**

Als Reaktion auf die Ausbreitung des Coronavirus und zum Schutz der Besuchenden sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Einwohnerservice können Besuchende nur nach vorheriger Terminvereinbarung empfangen werden.

Eine besondere Herausforderung stellt in dieser Zeit die Entgegennahme und Bearbeitung der 527 Schulanmeldungen für alle Grund- und Privatschulen in Neubrandenburg dar. Damit auch alle vom Bürgerservice angebotenen Leistungen wie An- und Abmeldungen, Beantragung von Personalausweisen, Parkerleichterungen etc. für alle Einwohnerinnen und Einwohner zeitnah erledigt werden können, wurde für den Anmeldezeitraum vom 21.09.20 bis zum 09.10.20 der sprechzeitenfreie Mittwoch, nach vorheriger Terminvergabe für die Schulanmeldungen geöffnet. Zur Steuerung der Anmeldungen erfolgte weiterhin eine Aufteilung nach Stadtgebieten im Zeitraum vom

21.09. bis 25.09.20: Stadtgebiet West, Innenstadt, Katharinenviertel und Industrieviertel  
 28.09. bis 02.10.20: Lindenberg, Vogelviertel, Reitbahnviertel und Datzeviertel  
 05.10. bis 09.10.20: Stadtgebiet Süd und Stadtgebiet Ost.

Durch die Verwaltung werden Überlegungen angestellt, künftige Schulanmeldungen als Verwaltungsleistung zu digitalisieren und somit auch die Anmeldungen bürgerfreundlich online zu ermöglichen.

### **2.4.2 Vergabe von Eheschließungsterminen für das Jahr 2021 durch das Sachgebiet Standesamt**

Am 15.09.20 hat die Vergabe von Eheschließungsterminen für das Jahr 2021 begonnen. Allein am Eröffnungstag wurden 44 Eheschließungstermine reserviert, davon nutzten 36 Brautpaare die neue Möglichkeit der Onlineterminreservierung über die Internetseite der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg.

Mit Stand vom 01.10.20 sind für das Jahr 2021 bereits 100 Eheschließungstermine reserviert. Bisher nutzten 87 Brautpaare die Möglichkeit der Onlineterminreservierung. Somit wurden innerhalb von zwei Wochen ca. ein Drittel der jährlichen Termine für Eheschließungen vergeben.

## **2.5 Eigenbetrieb Immobilienmanagement**

### **2.5.1 Ersatzneubau Berufsfeuerwehr/Freiwillige Feuerwehr Innenstadt**

Am 27.04.20 erfolgte der Baubeginn für die neue Fahrzeughalle mit Waschanlage im zweitem Bauabschnitt. Nach der offiziellen Grundsteinlegung im Mai 2020 wurde am 25.09.20 nach der Fertigstellung des Rohbaus und des Dachstuhls das Richtfest gefeiert.

Gegenwärtig werden durch das beauftragte Bauunternehmen die letzten Rohbauarbeiten beendet. Parallel erfolgt nach der Fertigstellung des Dachstuhles die Dacheindeckung.

Die Ausführungs- und Werksplanungen für den Neubau des Übungsturmes im dritten Bauabschnitt werden bis Jahresende erarbeitet. Die Realisierung dieser Maßnahme beginnt entsprechend Bauablaufplan am Anfang des Jahres 2021.

### **2.5.2 Erneuerung Geh- und Radweg in der Woldegker Straße (B104)**

Gemeinsam mit dem Straßenbauamt Neustrelitz erneuert die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg den Geh- und Radweg entlang der Woldegker Straße (B 104). Bis Jahresende 2020 sollen dann die Unfallgefahren durch ausgebrochene Platten, höhenmäßige Verwerfungen sowie Längs- und Querrillen der Asphaltbefestigung beseitigt sein.

Mit dem ersten Bauabschnitt im Bereich von der Feldstraße bis zur Brücke Hochstraße (Nordseite) wurde am 12.10.20 begonnen. Im Anschluss folgen der zweite Bauabschnitt im Bereich zwischen Heinrich-Prillwitz-Straße bis zur Brücke Hochstraße (Südseite) und der dritte Bauabschnitt im Bereich von der Straße An der Hochstraße bis zum Anschluss der bereits fertiggestellten Baumaßnahme der DEGES (Knoten Ortsumgehung, Nordseite). Die Gesamtinvestition für diese Maßnahme beläuft sich auf ca. 150.000 EUR. Durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung wird diese Baumaßnahme mit ca. 76.000 EUR gefördert.

### **2.5.3 Tag des Friedhofes 2020**

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg beteiligte sich am 19.09.20 an dem bundesweiten Tag des Friedhofes, welcher in diesem Jahr unter dem Motto "Natürlich erinnern" stattfand.

Passend zu diesem Motto konnte der Tag genutzt werden, um die aktuell fertiggestellte Sanierung des historischen Grabquartiers W-V mit seinen Grabfeldern und den neu gestalteten Grünflächen kennenzulernen.

Das 3.600 m<sup>2</sup> große Grabquartier diente bisher als Gräberfläche für Erdbestattungen. Mit der Neugestaltung wurden in Folge der erhöhten Nachfrage Flächen für ca. 330 zukünftige Urnengrabstellen errichtet und die gesamten Erschließungswege des Quartiers mit wassergebundener Wegedecke neu gebaut.

Nach notwendigen Gehölzrodungen im vergangenen Jahr werden mit der Neugestaltung 23 Baumneupflanzungen mit geeigneten Laub- und Nadelbäumen in Einzelstellung und Reihen sowie ca. 325 m Heckenpflanzungen zur Einfassung der Grabfelder vorgenommen. Ergänzend werden Sitzflächen mit vier Bänken (mit Lehnen) verteilt über das Quartier hergerichtet sowie Abfallbehälter und ein Gerätegestell für Gießkannen aufgestellt.

Die Bauzeit belief sich auf den Zeitraum von Juni bis Anfang September 2020. Die Pflanzarbeiten folgen im diesjährigen Herbst. Die Gesamtkosten betragen insgesamt 198.000 EUR.

**2.5.4 Stand Kassenkredit**

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetriebes Immobilienmanagement wurde mit Stichtag 02.10.20 nicht in Anspruch genommen.